



Bericht des Vorstands

September 2016 bis September 2017

Verein

Mitgliederentwicklung:

Im Berichtsjahr haben 3 Schulen und 3 Personen ihre Mitgliedschaft gekündigt; alle mehr oder weniger ohne Begründung. Bei den persönlichen Mitgliedschaften liegt die Begründung meist beim eingetretenen Ruhestand.

2 Personen und 9 Schulen konnten wir als neue Mitglieder aufnehmen:

- *Bischof-Neumann-Schule, Königstein*
- *Geschwister-Scholl-Schule, Niddatal*
- *Altes Kurfürstliches Gymnasium, Bensheim*
- *Alexander-von-Humboldt-Schule, Lauterbach*
- *Stadtschule, Butzbach*
- *Humboldtschule, Bad Homburg*
- *Gesamtschule Niederaula*
- *Johannes-Gutenberg-Schule, Gernsheim*
- *Eine weitere Schule hat ihre Mitgliedschaft und ihr heutiges Kommen telefonisch avisiert; der Antrag ist noch nicht eingegangen. (Stadtschule an der Wilhelmskirche, Bad Nauheim)*

Nach Überprüfung unserer Mitgliedslisten sind es aktuell **241 Mitglieder** – davon

- **188 hessische Schulen**
- **1 Schule in Baden-Württemberg**
- **4 Institutionen und**
- **48 Privatpersonen**

Mit marginalen Veränderungen ist der Mitgliederstand fast gleich geblieben bzw. leicht erhöht.

Mitgliederkommunikation:

Seit Dezember 2012 gibt es den **Newsletter „hids news“**, der vom Vorstand redigiert wird und Informationen, Termine und Wissenswertes rund um das Thema Schulbibliotheken enthält. Nachzulesen sind alle bisher erschienenen Newsletter auf unserer Homepage. – Nachdem im Mai dieses Jahres die 13. Ausgabe veröffentlicht wurde, ist festzustellen, dass die Inhalte weiterhin fast ausschließlich vom Vorstand eingebracht werden.

Wesentlich lebendiger und informativer könnte der Newsletter werden, wenn Wünsche, Anregungen und Anfragen, die von den Mitgliedern kommen, aufgenommen werden könnten. – Aus der Sicht des Vorstands ist dies ein Symptom für die unbefriedigende Mitgliederkommunikation, das sich bis zur Findung und Neugestaltung des Vorstands auswirkt. Die Erwartungen der Mitglieder an den Verein wie die Jahresgabe, Publikationen, Fortbildungen und den Hessischen Schulbibliothekstag sind groß und werden gerne zustimmend angenommen, doch der überwiegende Teil unserer Mitglieder verharrt in einer rezeptiven Haltung.

Vorstand

Schwerpunkte der Beratungen der Vorstandssitzungen waren:

- **Vorbereitung und Durchführung** eines Workshops zur **LITTERA-Anwendung** an der **Gesamtschule Am Rosenberg in Hofheim** unter der Federführung der Kollegen Reiner Laasch und Matthias Röser und in Anwesenheit des Geschäftsführers der LITTERA GmbH
- Kommunikation mit **HKM** und **Forum** Schulbibliothek
- **Mitgliederkommunikation**
- **Erarbeitung einer Literaturliste „Flüchtlinge – Asyl“** – aufgrund der Finanzierung durch das HKM wurden **5 Literaturpakete** auf dem diesjährigen Schulbibliothekstag an die dort teilnehmenden Schulen **verlost**
- **Vorbereitung und Durchführung des 23. Hessischen Schulbibliothekstages 2017** an der **Altkönigschule in Kronberg/Ts.**
- **Beratung und Diskussion zur Vereinsstruktur** und Formulierung der hierzu notwendig gewordenen **Satzungsänderung**

Kultusministerium

- Die **Beratungsstruktur für Schulbibliotheken im Kultusministerium** hat sich mit Beginn des Schuljahres 2017/18 geändert. Das Projektbüro Schulbibliotheken als nachgeordnete Institution des HKM gibt es nicht mehr. Das Kultusministerium übernimmt weiterhin nach einer erfolgten Kürzung des Deputats die Anrechnungsstunden für vier in den Regionen tätige Beraterinnen und Berater, deren **Schulbibliotheksberatung an die diversen SSA-Verbünde** (Nord, Mitte, Süd, Rhein-Main) angebunden ist. **Frau Jean Rossa**, als ehemalige Verantwortliche für das Projektbüro mit landesweiten Aufgaben berät die Schulen weiterhin auf Anforderung im **SSA-Verbund Mitte** – und ist unter der offiziellen Mailanschrift des Ministeriums (Jean.Rossa@kultus.hessen.de) erreichbar.
- **Das Kultusministerium beteiligt sich zudem weiterhin in bescheidenem Umfang finanziell** an von der LAG durchgeführten bzw. neu initiierten Projekten. Es ist für uns nicht immer leicht, ein Projekt so zu planen, dass es vor den gestrengen haushaltsrechtlichen Vorgaben des Ministeriums bestehen kann. Trotz dieser administrativen Hemmnisse ist es im Berichtszeitraum gelungen, für zwei Projekte finanzielle Zuwendungen zu erhalten: für die organisatorischen Vorbereitungen des 23. Hessischen Schulbibliothekstages und für 5 Literaturpakete zum Thema „Flüchtlinge – Asyl“, die auf dem 23. Hessischen Schulbibliothekstag im März verlost wurden.

Zum Stand der Projekte

Leseförderungsprojekte / Schulbibliothekstag:

Insgesamt **5 Literaturpakete** zum Thema „**Flüchtlinge – Asyl**“ wurden auf dem **23. Hessischen Schulbibliothekstag**, der **am 11. März 2017 in Kronberg an der Altkönigschule** stattfand, an am Schulbibliothekstag teilnehmende Schulen verlost. – Der Schulbibliothekstag war mit rund 250 Personen gut besucht. Von 37 angebotenen Workshops fanden 22 statt; der Ausfall von Workshops war bedingt durch Erkrankung der Referenten/-innen bzw. zu geringer angemeldeter Teilnehmer.

Internetauftritt der LAG:

Der Vorstand bedankt sich bei Rolf Richter, der nun im 13. Jahr die Pflege und fortlaufende Aktualisierung der LAG-Homepage übernommen hat. Unter www.schulbibliotheken.de finden Sie Aktuelles und Interessantes für die alltägliche Arbeit in und mit der Schulbibliothek.

Chronik der laufenden Ereignisse und Aktivitäten

- Mitglieder des (erweiterten) Vorstands vertraten die LAG bzw. leiteten Workshops
 - auf den **Buchmessen in Frankfurt/M. und Leipzig**
 - in den **Vorbereitungskonferenzen für den 23. Schulbibliothekstag**
 - auf Veranstaltungen des **Ganztagsschulverbandes**
 - bei **Kooperationsgesprächen** mit der zuständigen **Referatsleitung im Hessischen Kultusministerium**
 - bei den Kooperationsgesprächen des **Forums Schulbibliothek**
 - bei Fortbildungsveranstaltungen des **Projektbüros Schulbibliotheken**
 - bei **Beratungen** diverser hessischer **Schulen** – telefonisch, per Mail und „vor Ort“
 - bei **Vorstandssitzungen** und der **Klausurtagung der LAG**
 - beim **Workshop „LITTERA Anwendertreffen“**
 - beim **Arbeitsgespräch Schulbibliotheken 2017** (HKM, HMWK, dbv Hessen)
 - bei der Jubiläumsfeier **10 Jahre Stadt- und Schulmediothek CBES Lollar/Staufenberg**
- Die **Lesetipps der Gesamtschule Am Rosenberg** in Hofheim und der **Friedrich-Ebert-Schule** in Schwalbach/Ts. und auch die **Grundschullesetipps** – exklusiv zusammengestellt von der Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien in der GEW (AJuM) wurden – und werden weiterhin – aktuell im Newsletter, der 2-3 Mal jährlich erscheint, angekündigt und sind dann **auf der Homepage der LAG abrufbar**. Die Lesetipps der Hofheimer Gesamtschule wurden als besonderer Service allen hessischen Schulen per Mail zugeschickt.
- In bewährter Weise haben wir auch in diesem Jahr im Anschluss an diese Mitgliederversammlung eine **Fortbildung** organisiert. Der **Medienexperte**, Herr **Johannes Wentzel** aus Münster, referiert zum **Thema „Smart mobil! – Tablets, Smartphones & Apps in der Jugendarbeit“**.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern, die im vergangenen Berichtsjahr auf verschiedene Weise zur weiteren Entwicklung und zur öffentlichen Darstellung der LAG beigetragen haben.

Der Bericht wird in Kürze auf der Homepage der LAG veröffentlicht.

Günther Brée, geschäftsf. Vorsitzender – 22.09.2017